

Ressort: Vermischtes

Wendt: Polizei kann Bevölkerung nicht gänzlich vor Messerattacken schützen

Berlin, 10.05.2016, 14:39 Uhr

GDN - Der Chef der Deutschen Polizeigewerkschaft, Rainer Wendt, sieht keine Möglichkeit, die Bevölkerung gänzlich vor Messerattacken wie der in Grafing zu schützen. "Wir können nicht auf jeden Bahnhof rund um die Uhr Polizisten stellen", sagte Wendt der "Rheinischen Post" (Mittwochausgabe).

Im Fall von Grafing lobte er die Arbeit der Polizei: "Der Täter ist schnell festgenommen und verhört worden. Besser geht es nicht", sagte Wendt. Nach Angaben der Polizei hatte ein 27-jähriger Deutsche am Dienstag gegen 05:00 Uhr unvermittelt mehrere Männer am S-Bahnhof Grafing beziehungsweise in der S-Bahn mit einem Messer angegriffen und dabei vier Männer verletzt. Ein 56-Jähriger verstarb kurze Zeit später im Krankenhaus. Der Täter habe bei der Tat Äußerungen gemacht, die auf eine politische Motivation schließen ließen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-72239/wendt-polizei-kann-bevoelkerung-nicht-gaenzlich-vor-messerattacken-schuetzen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MdstV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619